



Endlich ist es soweit und auch Corona wird uns wohl keinen Strich mehr durch die Rechnung machen. Im 21. Jahr unseres Bestehens zeigen wir unsere Jubiläumsausstellung zum 20jährigen Bestehen im Haus Metternich am Münzplatz in Koblenz. Unter dem Titel „Aufschnitt – darf es ein bisschen mehr sein?“ baten wir die Künstler*innen, die in den letzten 20 Jahren in der Metzgerie ausgestellt haben, einen Beitrag für die Jubiläumsausstellung zu kreieren. Fast alle haben zugesagt und entweder eigens zum Thema der Ausstellung ein Kunstwerk geschaffen oder ein schon vorhandenes, das zum Thema passt ausgewählt. So dürfen sich die Besucher*innen auf eine spannende und vielfältige Ausstellung freuen. So viele Kunstwerke finden in der alten Metzgerei in Pfaffendorf keinen Platz und so hat es uns die Stadt Koblenz ermöglicht, im Haus Metternich ausstellen zu dürfen.

Es werden Werke gezeigt von Markus Ackermann, Hans Artmann, Wiebke Bartsch, Ute Bernhard, Kerstin Degen, Toni Deitmar, Axel Eberhardt, Barbara Gröbl, Anne Held, Helga Holletschek, Sylvia Klein, Maike Kloss, Tobias Küch, Menia, Colin Murphy, Christian Peter, Thomas Peter, Harald Priem, Anne-Kathrin Puchner, Markus Redert, Judith Roeder, Brele Scholz, Ramona Seyfarth, Vera Zahnhausen und Christian Zsagar.

Aufschnitt – darf es ein bisschen mehr sein?

Jubiläumsausstellung der
Atelieregemeinschaft Metzgerie

Die Vernissage mit musikalischer Begleitung
und anwesenden Künstler*innen findet am
Freitag, 5. November um 19 Uhr statt.

Die weiteren Öffnungszeiten sind
Sa., 6. und So., 7. November 11 – 18 Uhr
Fr., 12. November 14 – 18 Uhr
Sa., 13. und So., 14. November 11 – 18 Uhr.

Es gilt die 3G Regel, d.h. Zutritt zur Ausstellung erhalten nur genesene, geimpfte und getestete Personen. Der jeweilige Nachweis wird am Eingang kontrolliert.